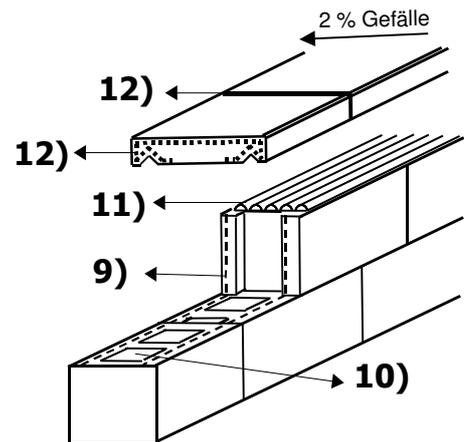
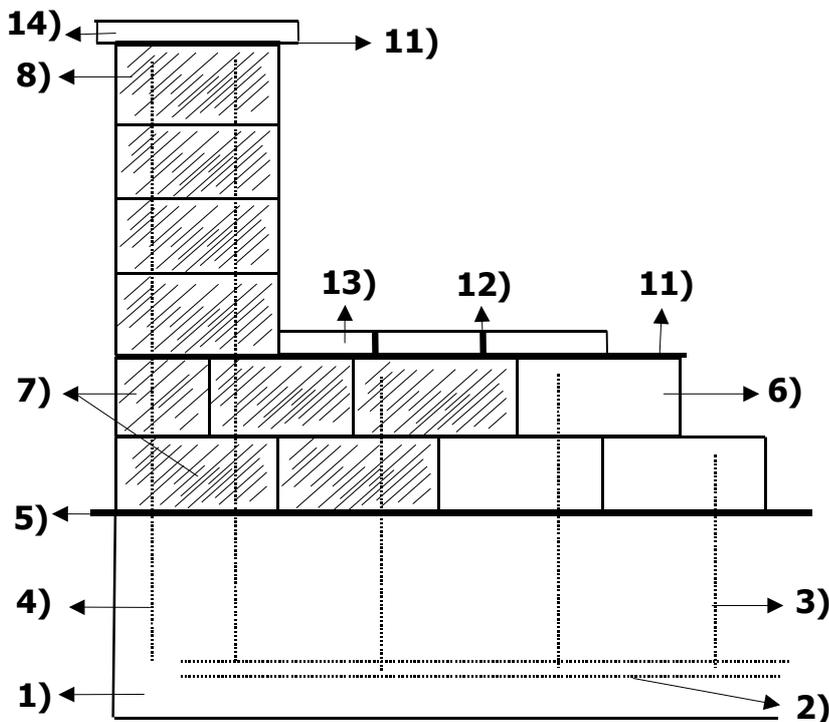


VERLEGEANLEITUNG – BETONSTEIN HOHL und SYSTEMABDECKPLATTEN



Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause BK entschieden. Ihre Freude wird lange anhalten, wenn Sie diese Verlege- bzw. Pflegeanleitung (auch Rückseite) vor dem Durchführen der Arbeiten lesen und genau befolgen.



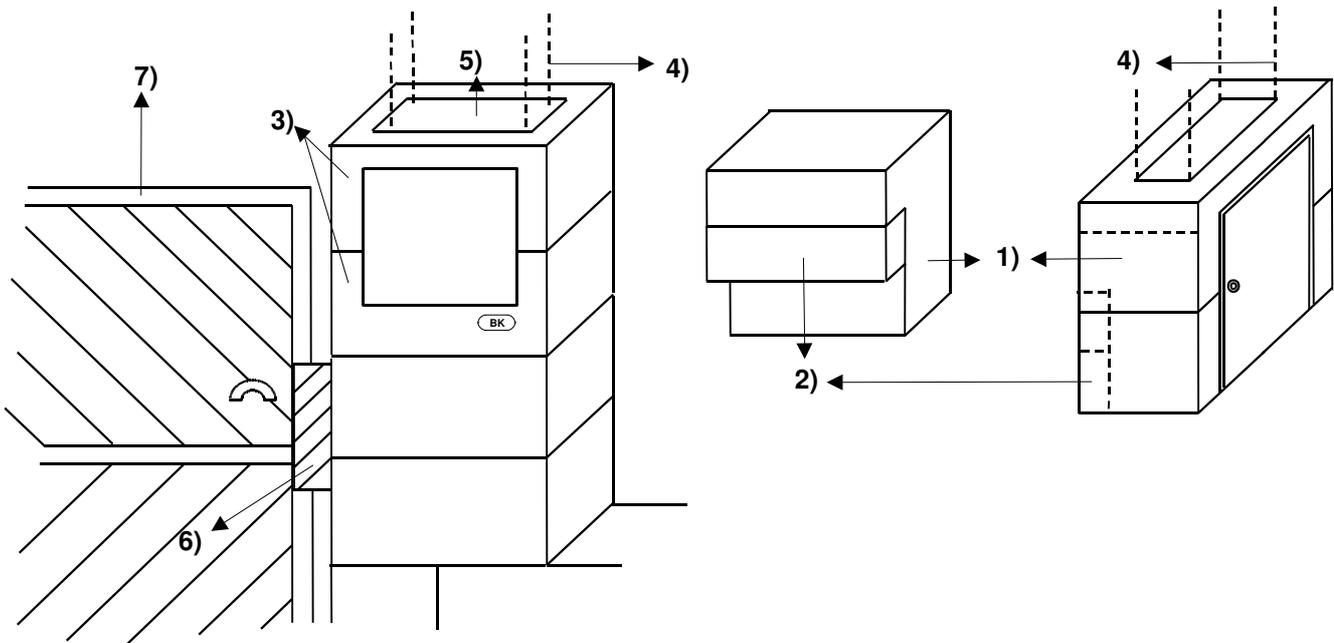
- 1) Fundament: frostfreie Tiefe 80 - 100 cm, Breite: Mauerstärke und beidseitig jeweils 5 cm Vorgrund, Fundamentteilung längstens alle 12 m
- 2) Rippentorstahl (Längsarmierung), Ø lt. Statik
- 3) Rippentorstahl alle 40 cm, Ø lt. Statik
- 4) Rippentorstahl 4 Stk. pro Pfeiler, Ø lt. Statik
- 5) BK-Betondichtschlämme*: vollflächig auftragen
- 6) Normalstein
- 7) Endstein 1/1 u. Endstein 1/2
- 8) Pfeilerstein
- 9) BK-Betondichtmasse*: auf der Innenseite des Steges, bei allen Stoß- u. Lagerfugen auftragen
- 10) BK-Füllbeton* oder 10 l Wasser, 25 kg Trasszement mit BK-Betonschotter(gewaschen 0,06/16 **lehmfrei**) zu Beton vermischen, einbringen und verdichten! Jahreszeit bedingt evtl. Frostschutz verwenden. Beton muss auf jeden Fall frostsicher sein.
- 11) BK-Abdeckplattenkleber* (weiß od. grau) vollflächig mittels BK-Glättkelle R16 auftragen (wegen gleichmässiger Haftung). BK-Füllbeton muß zu dem Zeitpunkt bereits durchgetrocknet sein. Überall wo Beton, Kleber, Dichtmasse usw. verwendet werden, muß in der Abbindezeit das Gewerk vor Nässe geschützt werden.
- 12) Die Abdichtung der Stoßfuge zwischen den einzelnen Abdeckplatten (ca. 5-6 mm) wird mit BK-Montagekleber* (weiß, grau, beige od. transparent) dauerelastisch, frost-, UV- und witterungsbeständig rundum verschlossen, d.h. BK-Montagekleber auf Stirnseite auftragen, Abdeckplatten zusammenstoßen, BK-Montagekleber-Cleaner* auf den herausquillenden, überschüssigen Fugendichtstoff sprühen und nach leichtem Anhärteln abspachteln und glätten.
- 13) System-Sockelabdeckplatte: Bei Verlegung von Abdeckplatten TREND muss der Hohlraum auf der Unterseite verspachtelt werden. Gerade System-Abdeckplatten werden in einem Gefälle von 2 % versetzt.
- 14) Pfeilerabdeckplatte

TIPP: Bei Hinterfüllung der Architektur-Mauersteine unbedingt vorher Feuchtigkeitsisolierung aufbringen. Bei ELDINO und SOLID BLOCK ist zu beachten, dass die Scharrierung (Streifen////) immer in der gleichen Richtung verläuft.

* detaillierte Gebrauchsanweisung siehe Verpackung

Falls die Verlegung nicht nach dieser Verlegeanleitung erfolgt, können von uns keinerlei Reklamationen anerkannt werden! Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

VERLEGEANLEITUNG-BRIEFKASTENSTEIN



- 1) Blecheinsatz für Post } 1 Stück
- 2) Installationskasten } 1 Stück
- 3) Briefkastenstein (zweiteilig)
- 4) Rippentorstahl Ø lt. Statik

- 5) BK-Füllbeton*
- 6) Türanschlag nicht auf Briefkastenstein montieren
- 7) Tür

Richtiges Versetzen:

Der Briefkastenstein wird immer auf der Türanschlagseite eingebaut (siehe oben). Falls dies nicht möglich ist, muss der Briefkastenpfeiler mittels Halbstein auf zumindest 60 cm verbreitert und im Verband versetzt werden. Der Sonder-Ausschnitt für den Blecheinsatz wird auch von BK gefertigt.

TIPP: Besonderes Augenmerk gilt in diesem Fall der ersten Schar (Reihe).

Die Briefkastensteine werden waagrecht und senkrecht eingerichtet. Danach wird der Blecheinsatz von der Rückseite eingeschoben und eingekeilt. Zu beachten ist, dass der Blecheinsatz mit der Rückseite der Steine bündig ist. Die Rundumfuge ist im Nachhinein mittels BK-Montagekleber* abzudichten.

Für die Glocke bzw. Sprechanlage benötigt man eine Leerverrohrung, die durch die Mauersteinkammern bis zur Unterseite des Installationskastens führt.

Auf der linken und rechten Seite des Blecheinsatzes werden jeweils 2 Stk. Torstahl, Ø lt. Statik hochgezogen und mittels **frostsicherem** BK-Füllbeton* einbetoniert.

IMPRÄGNIERUNG *

Vor Arbeitsbeginn ist die detaillierte Gebrauchsanweisung auf der Etikette der BK-Imprägnierung zu lesen und genau zu befolgen!

Um tiefgehende Verschmutzungen zu vermeiden, werden die System-Abdeckplatten inkl. der Stoßfugen ca. 3 – 4 Wochen (witterungsabhängig) nach deren Verlegung wasserabweisend mittels Pinsel oder Schwamm-Roller gleichmäßig, zweimal (nass in Nass) die gesamte Oberfläche, die Materialstärke und der Vorsprung imprägniert. Die Anwendung erfolgt in einem oder mehreren Arbeitsgängen und muss jährlich vor Wintereinbruch wiederholt werden. Anschliessend muss die Oberfläche ca. 24 Stunden vor Nässe geschützt werden.

* detaillierte Gebrauchsanweisung siehe Verpackung

Lange Freude mit diesem Qualitätsprodukt wünscht das **BK-Team!**

Falls die Verlegung nicht nach dieser Verlegeanleitung erfolgt, können von uns keinerlei Reklamationen anerkannt werden!
Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.